

## Online Kick-offs 2023 für die for Future Community

### Das Programm

<b>Wann?</b>	28.01.2023, 10:00-17:00 Uhr
<b>Was?</b>	Dich erwartet ganz viel for Future Power, spannende Inputs, Austausch mit for Future Aktivist*innen aus ganz Deutschland, Workshops, Trainings, Inspiration.
<b>Wo?</b>	Auf Zoom. die Einwahldaten schicken wir dir nach Anmeldung zu
<b>Ablauf</b>	
9.45h	Ankunft und Technikcheck
10.00h	Auftakt mit Luisa Neubauer, Niklas Höhne und Sven Hillenkamp. <i>Wo stehen wir gerade und wie können wir als for Future Bewegung 2023 Klimaschutz wirkungsvoll voranbringen?</i> - Zeit für Austausch und eure Fragen
12:00h	<b>Parallele Workshop-Sessions Block 1</b> <a href="#">Glaskugel Klimapolitik 2023, Arne Jungjohann</a> <a href="#">Kommunalen Klimaschutz anschieben, Lu Yen Roloff</a> <a href="#">Energiewende verteidigen, Fridays FF</a> <a href="#">Verkehrswende beschleunigen, Jutta Sundermann</a> <a href="#">Als Expert*innen wahrgenommen werden, Architects FF</a> <a href="#">Klimaschutz – aber sozial gerecht, Daniel Eggstein</a> <a href="#">Organizing für Mehrheiten, Payal Parekh</a> <a href="#">Entloosdiskussionen adé - Systemisches Konsensieren, Matthias Rausch</a> <a href="#">Burnout-Prävention für Aktivist*innen, Katharina van Bronswijk</a> <a href="#">Effiziente und motivierende Organisationskultur, Employees FF</a> <a href="#">Strukturförderung für eure Gruppen, Paul Kuhlmann</a> <a href="#">Social Media Arbeit for Future in 2023, Isar Creative Studio</a>
13:15h	Mittagspause
14:15h	Klimastreik im März und gemeinsame Social Media Aktion
14:55	<b>Parallele Workshop-Sessions Block 2</b> <a href="#">Regionale Vernetzung und Mobilisierung zu den Klimastreiks, Parents FF/HH</a> <a href="#">Wertebasierte Klimakommunikation, Chris Schaumann</a> <a href="#">Neues Kampagnenbündnis für Klimademokratie stellt sich vor</a> <a href="#">Die kommunale Wärmewende unterstützen, Kerstin Kranich</a> <a href="#">Die Agrarwende voranbringen, FFF, Scientists FF, Parents FF</a> <a href="#">Klimafinanzierung und zukunftsfähige Finanzpolitik – ein Überblick von Fiscal Future und Finanzwende</a> <a href="#">Lessons learned - Kooperationen zur Berliner Klimatram, Lissy Bauer &amp; Katharina Blasche</a> <a href="#">Diskussionsrunde zu den Thesen von Sven Hillenkamp</a>

*Weiterarbeit an euren Themen und Vernetzung nach Bedarf*

16:20h      Ausblick, Austausch, Abschied

17:00h      Ende des online Kick-offs

Wo möglich, werden Inputs der Sessions auf Video aufgezeichnet. Darüber hinaus werden viele Workshops von Facilitators for Future begleitet und dokumentiert. Die Dokumentation der einzelnen Workshops sowie ihre Ergebnisse werden allen Teilnehmer\*innen im Nachgang des online Kick-offs zugeschickt.

**Durch den Tag begleiten euch**



Bärbel Becker begleitet als Moderatorin Veränderungsprozesse und hat schon öfter mit der for Future Bewegung zusammengearbeitet.



Inga Thao My Bui ist Klimaaktivistin, engagiert sich u.a. bei den Students for Future und moderiert regelmäßig Konferenzen und Workshops.



## 12:00 – 13:15 Workshop Sessions Block 1

---

### Glaskugel Klimapolitik

Arne Jungjohann

Was steht in Sachen Klimaschutz im Jahr 2023 an? Welche Vorhaben verfolgt die Ampel-Koalition und welche Interventionsfenster öffnen sich für die Klima-Bewegung? Dieser Workshop wirft einen Blick in die klimapolitische Glaskugel, setzt Impulse und bietet Orientierung für die strategische Planung eurer Gruppen für das neue Jahr. Informativ, impulsiv und interaktiv.



Arne ist Grenzgänger zwischen Wissenschaft und Politik. Er ist freier Autor, Berater und Mitglied der Grünen Akademie der Heinrich-Böll-Stiftung.

---

### Wie wir als for Futures kommunalen Klimaschutz anschieben

Lu Yen Roloff

70 % der Emissionen werden von Menschen in Städten produziert. Zwar verabschieden immer mehr Städte Klimaschutzkonzepte, haben den Klimanotstand ausgerufen oder Klimaschutzmanager eingestellt. Jedoch bleibt es oft bei der Zielsetzung, Klimaschutzkonzepte verschwinden in der Schublade und in der Umsetzung klaffen riesige Lücken.



Es braucht die klimabewegte Zivilgesellschaft, um diese Lücken zu schließen und die Klimawende von unten anzuschieben. Ob im Bereich Bürgerenergie, der Verkehrswende, der Reduzierung von häuslichen Emissionen oder Umstellung auf eine fleischlose Ernährung. Kommunaler Klimaschutz hat das Potenzial, abstrakte Themen greifbar zu machen und sichtbare Erfolgsbeispiele zum Mitmachen in die breite Bevölkerung hinein zu kommunizieren.

Lu Yen ist Beraterin und Organizerin für kommunalen Klimaschutz. In ihrem Workshop bietet sie einen Überblick über das kommunale Handlungsfeld und konkrete Handlungsoptionen.

---

### Wie wir als for Futures die Energiewende verteidigen

Fridays und Scientists for Future

Entgegen der Lehren aus dem menschenverachtenden, fossilen Krieg in der Ukraine, der Verpflichtungen des Pariser Klimaabkommens und der Erklärung aus Glasgow, die internationale Finanzierung fossiler Energien bis Ende 2022 einzustellen, werden in Deutschland aktuell neue fossile Tatsachen und Infrastrukturen geschaffen. Für die Förderung von senegalesischem Gas, das wir nicht brauchen, wollte die staatseigene Kreditanstalt für Wiederaufbau sogar die Pariser Klimaziele für zwei außer Acht lassen. Doch das lassen wir nicht zu!



In dieser Session mit Annika Rittmann, Sprecherin von Fridays for Future und den Scientists for Future schaffen wir uns zunächst einen Überblick, über die wissenschaftlichen Fakten. Wo steht die Energiewende in Deutschland? Was braucht es jetzt? Wie können wir einen fossilen Backlash verhindern? Wie schaffen wir Mehrheiten, für die dringend notwendige Transformation?

Gemeinsam sammeln wir Themen, Termine, Ideen und Aktionsformen und versuchen uns in einem gemeinsamen for Future Energiewende-Plan für 2023.

Der Workshop richtet sich an for Futures, die bereits für die Energiewende unterwegs sind oder Lust haben, sich hier künftig stärker einzubringen.

---

### **Wie wir als for Futures die Verkehrswende beschleunigen**

Jutta Sundermann

Nach einem kurzen Blick auf die aktuelle Verkehrspolitik und die wichtigsten Hebel für die Verkehrswende in 2023 wird es konkret: anhand erfolgreicher Projektbeispiele schauen wir uns Einflussmöglichkeiten und Aktionsformen auf lokaler und nationaler Ebene an und überlegen, wo und wie wir als for Future Bewegung die Verkehrswende am effektivsten vorantreiben können.



Der Workshop mit Jutta Sundermann macht Mut, sich für die Verkehrswende stark zu machen, fördert den Austausch unter verkehrsbewegten for Futures und unterstützt mit praktischem Erfahrungswissen.

Jutta ist freie Publizistin und Aktivistin, arbeitet für die Verkehrs- und die Verzehrs-Wende und gab 2021 das "Aktionsbuch Verkehrswende" mit heraus.

---

### **Wie es gelingt von Entscheider\*innen als Expert\*innen wahrgenommen zu werden Lessons Learned von den Architects for Future.**

Elisabeth Broermann von Architects for Future

Elisabeth Broermann und Veit Burgbacher von den Architects for Future erzählen die Geschichte ihrer Gruppe und wie es ihnen gelungen ist, als Teil der for Future Bewegung zu Expert\*innen für die Bauwende zu werden, die mit ihrem Wissen und Forderungen im Bauministerium überaus ernst genommen wird.

Gemeinsam reflektieren wir in der Session, wie es gelingt, gezielt öffentlichen Druck aufzubauen und welche Erfolgsfaktoren auch auf andere for Future Gruppen übertragen werden können.



Der Workshop richtet sich an Aktivist\*innen, die Lust haben ihr (Expert\*innen-) Wissen noch gezielter an Entscheider\*innen heranzutragen. Eure Erfahrungen, Fragen und Ideen sind herzlich willkommen.

---

### **Klimaschutz Jetzt – aber bitte sozial gerecht!**

Daniel Eggstein

Wie können wir drängende soziale Fragen für die Forderung nach Klimaschutz nutzen? Wie kann und muss Klima und Soziales stärker zusammen gedacht und kommuniziert werden? Wie kann Klimapolitik gerecht gestaltet werden? Welche Aktionen und Kampagnen gibt es schon zum Thema? Welche Allianzen wären noch möglich? Und welche politischen Handlungsfelder tun sich 2023 für das Thema auf?



Nach einem Impulsvortrag, zu den Themen Zukunftsinvestitionen, Klimageld und soziale Ungleichheit und Klimaschutz, sind die Teilnehmer\*innen des Workshops am Zug: Welche Aktionen und Kampagnen sind bekannt und wo gibt es bereits for Future Aktivitäten zum Thema? Was bräuchte es noch und Wo und wie könnt ihr euch vorstellen, 2023 aktiv zu werden?

Der Workshop richtet sich an alle for Futures, die bereits zum Themenfeld Soziales und Klimaschutz arbeiten und alle Menschen, die sich hier in Zukunft stärker einbringen wollen.

Daniel ist Historiker und Politologe, arbeitet als Referent für Klimapolitik und Gerechtigkeit bei der Klima-Allianz Deutschland.

---

### **Organizing Gespräche führen, Mehrheiten schaffen**

Payal Parekh

Als for Future Bewegung ist es wichtig, Mehrheiten für Klimagerechtigkeit und die notwendigen Maßnahmen im Transformationsprozess zu schaffen. Die Organizing-Gesprächsführung stellt dafür eine hilfreiche Methode dar.



Im interaktiven Workshop mit Payal Parekh erfährst du ganz praktisch, wie du Menschen für deine Kampagne erreichst und wie du ein Gespräch mit ihnen führst. Der Workshop richtet sich an Menschen, die noch mehr Menschen und neue Zielgruppen für Klimagerechtigkeit erreichen wollen.

Payal entwickelt als Klimawissenschaftlerin und Aktivistin erfolgreich Strategien für sozialen Wandel.

---

### **Entlosgespräche adé.**

#### **Systemisches Konsensieren für for Future Gruppen**

Matthias Rausch

Alle Gruppen müssen Entscheidungen treffen, um handlungsfähig zu sein. Doch wie lässt sich eine schnelle Entscheidung treffen, die alle Beteiligten involviert?



Das systemische Konsensieren bietet genau das: Ein unkompliziertes Verfahren, das die Entscheidung mit dem geringsten Widerstand und damit dem höchsten Konsens bevorzugt. Langwierige Entscheidungsverfahren, Frontenbildung und Frustration sind vom Tisch. Zusätzlich fördert der Prozess die kreative Lösungsfindung.

Nach einer kurzen Einführung in partizipative Entscheidungsverfahren erlebt ihr das systemische Konsensieren mit beispielhaften Entscheidungen live in der Praxis.

Die Session richtet sich an Moderator\*innen, Koordinator\*innen bzw. 'Kümmerer\*innen' der For Future Gruppen und alle, die neue Entscheidungsverfahren wie das systemische Konsensieren kennenlernen möchten.

Matthias ist aktiv in der Gemeinwohl-Ökonomie und hat in Unternehmen, Organisationen sowie als kommunaler Klimaschutzmanager sehr positive Erfahrungen mit dem systemischen Konsensieren gemacht.

---

### **Burnout Prävention für Aktivist:innen**

Katharina van Bronswijk von Psychologists for Future

Was ist jetzt wichtiger, als die Welt vor dem totalen Klimakollaps zu bewahren? Das Wissen um die Dringlichkeit unserer Situation kann Klima-Engagierte dazu verleiten über ihre Grenzen zu gehen, sich zu verausgaben und sogar zum Burn-out führen. In der Session mit Katharina bekommt ihr einen Input zu Ursachen und Anzeichen von Activist Burnout und erlernt Selbstreflexionsübungen zur Vermeidung eines persönlichen Burnouts.



Katharina ist Psychologin, Klimaaktivistin, Dozentin, Autorin und im Sprecherteam der Psychologists for Future.

---

### **Holacracy bei den Employees for Future: Impulse für effiziente Strukturen und eine motivierende Organisationskultur**

Sebastian Jansen von Employees for Future

Die Employees for Future arbeiten seit ihrer Gründung in selbstorganisierten Kreisen im Sinne einer Holacracy. Mit dieser Organisationsstruktur können sie Talente von Mitstreiter\*innen sinnvoll einbinden, schnelle Entscheidungen treffen und Projekte effektiv umsetzen.

In der Session teilt Sebastian Jansen Erfahrungen aus über drei Jahren Selbstorganisation bei den Employees for Future und zeigt hilfreiche Tools, Formate und Tricks.

Die Session richtet sich an alle, die die Zusammenarbeit in ihren Gruppen verbessern möchten und Inspiration für eine dynamische und motivierende Zusammenarbeit suchen.



Sebastian ist Strategie- und Kommunikationsberater, Mitgründer der Employees for future und hat die [Klimaschutz-Roadmap](#) vorgebracht.

---

### **Strukturförderung zur Finanzierung von hauptamtlichen Koordinator\*innen**

Paul Kuhlmann

Sucht ihr Gelder für eure Gruppen? Mehr langfristige Strukturförderung, die euch wirklich weiterbringt?

In diesem kompakten Workshop bekommt ihr einen Überblick zu den Möglichkeiten, an sinnvolle Förderungen zu kommen. Wir gleichen eure Bedürfnisse ab und schauen, was euch wirklich weiterhilft.

Am 7. & 21. Februar gehen wir das Thema Strukturförderung dann konkret an und erarbeiten in zwei aufeinanderfolgenden Kurzworkshops einen Plan, um hilfreiche Förderungen zu bekommen.

Die Session richtet sich an for Futures, die dem Wunsch nach hauptamtlichen Koordinator\*innen ein gutes Stück näher kommen wollen.

Paul Kuhlmann ist Fundraising Trainer, Berater und Moderator im sozialen Sektor.



---

### **Social Media Arbeit for Future in 2023**

Franziska Lange und Julia Zettl von Isar Creative Studio

An alle Social Media Macher\*innen for Future – das ist eure Session!

Nach einer kurzen Reflexion über Erfolge und Herausforderungen in 2022 bei eurer Social Media Arbeit, geben euch Julia und Franzi vom Isar Creative Studio, aufbauend auf ihren Erfahrungen mit for Future Gruppen, ihre ‚Best of Tipps und Tools für mehr Reichweite‘ mit an die Hand. Nach einem Ausblick auf die Instagram Trends und Entwicklungen in 2023, geht es in den Austausch: Welche Fragen bringt ihr mit? Wo wünscht ihr euch Unterstützung oder Austausch?

Die Session gibt praktische Tipps, inspiriert und macht Lust, auch 2023 auf Social Media für Klimagerechtigkeit zu trommeln.

Julia, Franzi und Silja begleiten und beraten als Isar Creative Studio for Future Gruppen bei ihrer Social Media Arbeit.





## 14:55 – 16:10 Workshop Sessions Block 2

---

### **Regionale Vernetzung und Mobilisierung zu den Klimastreiks - Lessons learned aus Hamburg**

Maren Glueer und Holger

Hamburg rockt den Klimaschutz! Und der nächste Globale Klimastreik im März ist gar nicht mehr lange hin. Wie organisieren sich die Hamburger for Futures? Welche Vernetzungs- und Mobi-Formate gibt es, was hat sich bewährt und wie gelingt Arbeitsteilung?



Maren Glueer und Holger Drust von Parents for Future stellen euch Erfolgsrezepte der Hansestadt vor, die auf andere Städte übertragbar sind.

Die Vernetzungs-Session richtet sich an Menschen, die Lust haben, die Vernetzung vor Ort voranzutreiben und damit noch mehr zu erreichen. Eure eigenen Erfahrungen und Fragen zum Thema sind herzlich willkommen.

---

### **Wertebasierte Klimakommunikation**

Chris Schaumann

Ob in Social Media, auf Flyern, auf einem Podium oder in Gesprächen - seine Gegenüber (Zielgruppen) zu verstehen und sie Werte-basiert anzusprechen (Framing) ist die Basis um auch die richtigen Fotos und Stories zu wählen die Menschen berühren und sie zum Handeln zu motivieren. Dieses Referat & anschließender Diskussion beleuchtet diese Aspekte und teilt viele Beispiele einer guten Klima Kommunikation.



Chris hat früher das globale Digitale Marketing bei Nokia & Microsoft Mobile geleitet. Nachdem er sich vor 8 Jahren zur Ruhe gesetzt hat, arbeitet er seit 2019 für Fridays for Future.

---

### **Hallo Bundestag, wir müssen reden! Neue Gemeinschaftskampagne zum "Tag der Klimademokratie"**

Wieso haben immer die anderen den starken Lobbyzugang zur Politik?  
Wie bringen wir unsere For-Future-Themen auf neue Art (zurück) auf die Agenda des Bundestages?

Im Januar 2023 geht ein neues Bündnis mit brennenden Fragen und einer Kampagne an die Öffentlichkeit, die es so in Deutschland noch nicht gab.

Als for Future Community wollen wir Euch schon vor dem offiziellen Start davon erzählen...

... wie wir mit einer tollen Idee aus Großbritannien Hunderte persönliche Klimagespräche mit Politiker\*innen organisieren werden

... welche Mobilisierungsaktionen bis zum April 2023 geplant sind

... wie Ihr die Kampagne mitgestalten und für Euch nutzen könnt



Luisa Böldt (Bürgerlobby Klimaschutz), Julian Zuber (GermanZero) und Mathias von Gemmingen (Schwarm for Future) freuen sich auf einen interaktiven Workshop mit euch.

---

## **Wie wir als for Future Bewegung die kommunale Wärmewende unterstützen**

Kerstin Kranich von Scientists for Future & Eric Häublein von Bürgerbegehren Klimaschutz



Wir befinden uns mitten im Krisenwinter, die gestiegenen Gaspreise sind für viele kaum zu bezahlen und immer noch wird ein Großteil der Wärmeversorgung in Deutschland fossil betrieben.

Die Wärmewende muss her, und zwar schnell! Aber wie? Wo stehen wir in Deutschland bei der Wärmewende? Welche Gesetze, gibt es und was steht in 2023 an? Wie funktioniert kommunale Wärmeplanung? Wann helfen Bürgerbegehren weiter? Wie können wir als for Futures den Planungsprozess beschleunigen, begleiten und eine zukunftsfähige Wärmewende mitgestalten?

Nach einem einführenden Referat durch Kerstin Kranich von den Scientists for Future, in dem sie den Prozess der kommunalen Wärmeplanung und deren Umsetzung erklärt, kommen wir mit Eric Häublein von Bürgerbegehren Klimaschutz in den Austausch: wie kann sich die Zivilbevölkerung einbringen? Wann macht ein Bürgerbegehren Sinn? Welche Möglichkeiten gibt es noch, als for Future Bewegung Einfluss auf die Wärmewende vor Ort zu nehmen?

Diese Session richtet sich an Menschen, die bereits für die Wärmewende aktiv sind oder es in Zukunft werden wollen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, eure Erfahrungen und Fragen aber herzlich willkommen. Bei Interesse können die Workshop-Teilnehmenden nach dem Kick-off in weiteren Schritten begleitet werden.

---

## **Wie wir als for Future Bewegung die Agrarwende voranbringen**

Fridays, Scientists und Parents for Future

Der Agrar- und Ernährungssektor ist für eine stattliche Summe der globalen Treibhausgase verantwortlich. Für die deutsche Fleischindustrie wird der Amazonas gerodet, Monokulturen zerstören Ökosysteme, Böden, Grundwasser und Existenzen und heizen die Klimakrise an. Menschen hungern, obwohl genug zu essen da wäre ... Die Agrarwende ist groß und komplex. Aber ohne Agrarwende ist eine 1,5 Grad Zukunft nicht zu schaffen.



Tobias Schied (FFF), Karl-Friedrich Lücke (Scientists FF), Malte Kleinwort (Parents FF Bonn) und Jutta Sundermann (Aktion Agrar) setzen sich im Rahmen ihres (for Future-) Engagements für eine sozial-ökologische Transformation der Landwirtschaft ein und laden euch ein, selbst aktiv zu werden. Nach einem kurzen Überblick über die größten Herausforderungen und wirkungsvolle Hebel für die Agrarwende, steigen wir in die Planung ein. Gemeinsam sammeln wir Kampagnen- und Aktionsideen für das kommende Jahr.

Die Session richtet sich an Menschen, die bereits aktiv sind für die Agrar- und Ernährungswende oder es werden wollen.

---

## **Finance for Future - Wie wir dazu beitragen können, Finanzmarkt und Finanzpolitik zukunftsfähiger zu machen**

mit Carl Mühlbach von Fiscal Future und Magdalena Senn von Bürgerbewegung Finanzwende

Geld regiert die Welt. Doch aktuell treiben uns Finanzmarkt und Finanzpolitik in die Klimakatastrophe. Wieso eigentlich? Was sind die größten Schief lagen und Herausforderungen? Welche Alternativen gibt es? Was braucht es, um zerstörerische Geldströme umzuleiten und Investitionen für die notwendigen Transformationen zu ermöglichen? Wie und wo können sich for Futures in 2023 konkret einbringen, damit Geld die Welt in Zukunft erhält?



Nach zwei Überblicksreferaten zu Finanzmarkt (Finanzwende e.V.) und Finanzpolitik (Fiscal Future) kommen wir in den Austausch. Was wolltet ihr mit Blick auf Finanzen und Klima immer schon einmal wissen? Wo und wie beschäftigen sich eure Gruppen ggf. bereits mit diesen Themen, bzw. aus welchen Gründen tun sie es nicht? Welche Forderungen, Botschaften und Aktionen braucht es 2023 und welche Unterstützung bräuchtet ihr, um euch (noch lautstärker) in die Debatte einzumischen?

Der Workshop richtet sich an Menschen, die sich einen Überblick über diese wichtigen Finanz-Hebel wünschen, die bereits zu den Themen aktiv sind und/oder es künftig werden wollen. Aktionsideen, die aus der Session oder im Nachgang entstehen, können nach Bedarf weiter begleitet und finanziell vom Movement Hub unterstützt werden.

---

## **Lessons learned - Kooperationen zur Berliner Klimatram**

Lissy Bauer und Katharina Blasche

Seit dem 17. Oktober fahren drei Klimatrams im Berliner Regelverkehr. Sie bringen den Menschen die Dringlichkeit der Klimakrise nahe und zeigen, was Bürger\*innen konkret tun können. Auf die Straße gebracht wurden sie von Aktivist\*innen von Berlin for Future und Scientists for Future, zusammen mit den Berliner Verkehrsbetrieben und der Stiftung Gesunde Erde, gesunde Menschen.



In dieser Session erfahrt ihr, was die Projekt-Macherinnen von der Idee bis zur Umsetzung erlebt und was sie für die Umsetzung erfolgreicher Kooperationen gelernt haben. Damit die Transformation hin zu einer klimaneutralen Gesellschaft gelingt, braucht es noch mehr Öffentlichkeit für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit. Kooperationen zwischen for Future Gruppen und Akteuren außerhalb der Klimabewegung sind wirkungsvolle Hebel, um dieses Ziel zu erreichen.

Neben Einblicken in das Klimatram-Projekt erfahrt ihr, wie ihr eigene Kooperationen anstoßen und voranbringen könnt. Die Session richtet sich an Menschen, die selbst Klimatrams auf die Schiene bringen oder sich durch ein erfolgreiches Kooperationsprojekt für eigene Vorhaben inspirieren lassen wollen.

---

### **Diskussionsrunde zu den Thesen von Sven Hillenkamp**

Sven freut sich, über eure Fragen, Rückmeldungen und Ideen zu seinen Vorschlägen, was es 2023 von Seiten der for Future Bewegung braucht, um eine neue Massenbewegung für Klimagerechtigkeit zu schaffen.

Sven Hillenkamp ist Schriftsteller und Soziologe. Er lebt in Stockholm, ist selbst für Klimaschutz aktiv und teilt seine Beobachtungen zur Klimabewegungen in ‚die Zeit‘.

---



## Zum Miteinander auf dem online Kick-off

---

Beim Online Kick-Off kommen for Future Aktive aus ganz Deutschland zusammen. Dabei ist es wichtig, dass sich alle Teilnehmenden zu jedem Zeitpunkt sicher und wohl fühlen. Als Veranstalter\*in wünscht sich Together for Future e.V. von allen Teilnehmenden Achtsamkeit und Courage gegen jegliche Form von Diskriminierung und Gewalt.

### **Verhaltenskodex**

Mit der Anmeldung zum Kongress akzeptieren Teilnehmende folgende Grundsätze für ein diskriminierungsfreies Miteinander. Alle Teilnehmende und insbesondere Menschen in moderierenden Rollen sind angehalten, auf die Einhaltung dieser Grundsätze zu achten:

1. Alle Meinungen in einem demokratischen und menschenfreundlichen Spektrum sind willkommen.
2. Wir sind offen für Neues, diskutieren konstruktiv und respektvoll.
3. Wir unterstützen die anderen Teilnehmenden solidarisch, zeigen Zivilcourage und setzen uns für das Wohlbefinden aller ein.
4. Persönliche Angriffe, Beleidigungen und aggressives Redeverhalten haben hier keinen Platz.
5. Diskriminierung in jeder Form ist absolut unakzeptabel.

Wir freuen uns auf einen spannenden, konstruktiven Tag mit euch. Bei Fragen erreicht ihr das Orga-Team unter [kontakt@for-future-buendnis.de](mailto:kontakt@for-future-buendnis.de)